

Ausverkaufter Kindermaskenball



Den vielen kleinen Prinzessinnen, Feen, Cowboys und Indianern bescherten die Geeßtreiwer am vergangenen Samstag im ausverkauften Palatinum einen närrischen Nachmittag. Nach dem Einmarsch der Geeßehopser und ihrer Bühnenshow ging hier für 3 Stunden die Post ab. Bei den vielen Tänzen und Spielen kam eine Riesenstimmung auf, wobei zum fünften Mal Chris und Moni das bunte Programm gestalteten, tatkräftig unterstützt von Sabrina Lürer, der Vize-Präsidentin der Geeßtreiwer. So hinterließ z. B. der Zauberer bei den Kindern verdutzte Gesichter bei seinem Auftritt. Mit Fasnachtsliedern wie „Hol das Lasso raus, wir spielen Cowboy und Indianer“ oder „Hörst du die Regenwürmer husten“ sowie dem Ballonzertreten schwappte die Stimmung vollends über. Dazwischen führten die „Geeßehopser“ und die Jugendgarde ihre Tänze und Schautänze auf. Nach einer weiteren Polonaise kam der große Augenblick der Kostümprämierung: die 20 schönsten Verkleidungen wurden großzügig belohnt. Für den großen und kleinen Hunger der Gäste war wie immer bestens gesorgt. Die Geeßtreiwer boten neben Kaffee und Kuchenbüfett, Pommes und Würstchen mit Brötchen auch eine breite Auswahl an Getränken an. Dazwischen wurde für Neueinsteiger auf die Trainingszeiten hingewiesen: Hopser von 3-6 Jahren am 24. März von 17-18 Uhr, die Jugendgarde 7-11 Jahre am 26. März von 16.30-18 Uhr, die Junioren ab 13 Jahren von 18-19.30 Uhr ab 24. März, alle im Haus der Vereine. Nach etwa drei Stunden verließen fröhliche Gesichter das Palatinum.

(Amtsblatt vom 27. Februar 2020)

(Text und Bild: Gerd Deffner)